

### 3.2 Chlorhexidin - Salze

#### (Chlorhexidindigluconat, Chlorhexidindiacetat)

<b>Synonyme</b>	Chlorhexidingluconat bzw. Chlorhexidinacetat
<b>Arzneibuchqualität</b>	Ph. Eur.
<b>Anwendung und Wirkung</b>	<p>Hautantiseptikum mit bakteriostatischen, virustatischen (umhüllte Viren) und fungistatischen Eigenschaften.</p> <p>Breites antimikrobielles Wirkspektrum gegen die meisten gramnegativen und grampositiven Bakterien. Gering wirksam gegen Pseudomonas- und Proteus-Arten, Hefen, Dermatophyten und Mykobakterien.</p> <p>Großflächige Anwendung bei stark geschädigter Haut sowie bei schlecht durchblutetem Gewebe und Ulzera kontraindiziert.</p> <p>Von großflächiger Anwendung in Schwangerschaft und Stillzeit ist abzuraten. Als Wundantiseptikum obsolet, da die Wundheilung gehemmt wird.</p> <p>Wirko optimum im neutralen bis leicht alkalischen pH - Bereich (pH 6 - 8).</p>
<b>Therapeutische Konzentration</b>	0,1 % - 1 %
<b>Handelsform</b>	<p>Chlorhexidindigluconat: 20 % ige wässrige Lösung (m/V), farblos bis schwach gelblich, klar und geruchlos, bitterer Geschmack.</p> <p>Chlorhexidindiacetat: weißes bis fast weißes, kristallines, geruchloses, bitter schmeckendes Pulver.</p>
<b>Löslichkeit</b>	<p>Chlorhexidindigluconat: sehr gut wasserlöslich, &gt; 50 %</p> <p>Chlorhexidindiacetat: Wasser(20°C): 1,8 - 1,9 %, Ethanol: 6,6 %, Glycerin und Propylenglycol: wenig löslich</p>
<b>Stabilität</b>	<p>Photoinstabil. Unter Lichtschutz gute chemische Stabilität</p> <p>pH - abhängige Zersetzung (Hydrolyse) durch Abspaltung von 4-Chloranilin (toxikologisch relevant), Zersetzungsgeschwindigkeit steigt bei Temperaturen &gt; 110°C rasch an. Autoklavierbarkeit von Lösungen nach Einstellung auf pH 5-6 möglich.</p> <p>In Kombination mit weiteren Wirkstoffen Löslichkeitseinschränkungen und mögliche Fällungen beachten.</p>
<b>Rezeptierbarer pH-Bereich</b>	pH 4 - 8 (35) (am günstigsten Neutralbereich)
<b>Inkompatibilität</b>	<p>Fällungen mit fast allen anionischen Wirk- und Hilfsstoffen (Ausnahme u.a. Acetat)</p> <p>Graufärbungen mit Sorbinsäure konservierten Cremes.</p>
<b>Verschreibung und Herstellung</b>	<p>Nicht verschreibungspflichtig.</p> <p>Häufigste Anwendung als Mundspülung, in nichtionischen Hydro-Gelen, in nichtionischen hydrophilen Cremes und Emulsionen.</p> <p>Bei Chlorhexidin - Salzen kann eine Einwaagekorrektur aufgrund der Arzneibuchspezifikation erforderlich sein, siehe NRF I.2.1.1.</p>
<b>Rezeptur-Empfehlung</b>	<p>Hydrophile Chlorhexidindigluconat - Creme 0,5 / 0,1 % (NRF 11.116.)</p> <p>Ethanolhaltige Chlorhexidindigluconat - Lsg. 0,5 / 1 % (NRF 11.126.)</p> <p>Hydrophile Triamcinolonacetonid - Creme 0,025 / 0,05 / 0,1 % mit Chlorhexidindigluconat - Lösung 1% (NRF 11.136.)</p> <p>Freie Rezeptur: Chlorhexidindigluconat 1 % in Kombination mit Fuchsin 0,4 % in 5 % Aceton-haltiger wässriger Lsg. als Ersatz für Solutio Castellani.</p>
<b>Konservierung</b>	Chlorhexidin ist antimikrobiell wirksam. Konservierung nicht erforderlich.